

**Protokoll
über die 53. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Wohnen (Sondersitzung) am
27.03.2008**

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:50 Uhr
Ort: Frauen im Zentrum, Arsenalstraße 15

Anwesenheit

Vorsitzender

Sembritzki, Erika Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Klammt, Johannes Prof. Dr. Dr. CDU-Fraktion und Liberale

ordentliche Mitglieder

Bemmann, Annegret SPD-Fraktion
Brill, Anna Fraktion DIE LINKE
Graff, Esther Rahel SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Leppin, Patricia Fraktion Unabhängige Bürger

beratende Mitglieder

Baumotte, Peter
Pawlitzok, Heinz

Verwaltung

Block, Steffen
Willert, Petra
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Janker, Anja Fraktion DIE LINKE
Mielke, Axel

Leitung: Erika Sembritzki

Schriftführer: Annika Winter

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 52. Sitzung vom 13.03.2008 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Ständiger Tagesordnungspunkt: Umsetzung des SGB II
5. Tätigkeit der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Schwerin und projektbezogene Arbeit am Beispiel "Frauen im Zentrum" - AWO Kreisverband Schwerin e.V. und Frauenverein Klara e.V.
6. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 6.1. Produktplan und Produktbeschreibungen der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01937/2008
7. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Sembritzki, eröffnet die 53. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Wohnen, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Gäste und die Vertreter der Verwaltung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Ausschussvorsitzende schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 2, 5 und 6 zu vertagen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird geändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 52. Sitzung vom 13.03.2008 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Herr Wollenteit stellt die ab dem 26. März 2008 geltenden neuen Strukturen der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin vor. Der Oberbürgermeister ist ab dem 26. März 2008 zuständiger Beigeordneter für die Bereiche Jugend und Soziales. Herr Wollenteit leitet vorübergehend das Amt für Jugend, Herr Block weiterhin das Amt für Soziales und Wohnen.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die Informationen zur Kenntnis.

zu 4 Ständiger Tagesordnungspunkt: Umsetzung des SGB II

Bemerkungen:

1.

Herr Wollenteit berichtet, dass es aufgrund der Organisationsveränderungen erforderlich ist, den Vorsitz in der Trägerversammlungen der Arbeitsgemeinschaft neu zu beschließen. Eine verwaltungsinterne Abstimmung zur Person erfolge derzeit.

2.

Herr Wollenteit führt weiter aus, dass derzeit seitens der Landeshauptstadt Schwerin geprüft wird, ob dem Ansinnen der Arbeitsgemeinschaft Schwerin, 11 befristete Arbeitsverhältnisse zu verlängern, entsprochen werden könne. Es handele sich vornehmlich um Mitarbeiter aus dem Leistungsbereich. Die entsprechenden Mitarbeiter seien derzeit bei der Agentur für Arbeit beschäftigt, welche die Arbeitsverhältnisse aber nicht weiter verlängern werde. Blieben die entsprechenden Stellen nicht erhalten, sei die Leistungsgewährung gefährdet.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nehmen die Informationen zur Kenntnis.

zu 5 Tätigkeit der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Schwerin und projektbezogene Arbeit am Beispiel "Frauen im Zentrum" - AWO Kreisverband Schwerin e.V. und Frauenverein Klara e.V.

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

zu 6 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 6.1 Produktplan und Produktbeschreibungen der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01937/2008**

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

Bemerkungen:

1.
Herr Baumotte erinnert an die schriftliche Beantwortung seiner Fragen aus der 51. Sitzung des Ausschusses am 14. Februar 2008.
2.
Herr Prof. Dr. Klammt fragt nach dem Sachstand zur Besetzung der Stelle der/des Ausländerbeauftragten. Herr Wollenteit erläutert das Verfahren. Mit einer personellen Entscheidung könne im April gerechnet werden. Die Arbeitsaufnahme würde jedoch auch von der Verfügbarkeit der Person abhängen.
3.
Frau Willert, die Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Schwerin, führt kurz zu ihrer Tätigkeit auf. Der Tätigkeitsbericht wird gesondert vorgestellt.
4.
Frau Sembritzki bedankt sich für den Empfang im FiZ und die freundliche Bewirtung.
5.
Die Sitzung vor der Sommerpause soll gegebenenfalls im Haus der Begegnung stattfinden.

gez. Erika Sembritzki

Vorsitzende/r

gez. Annika Winter

Protokollführer